

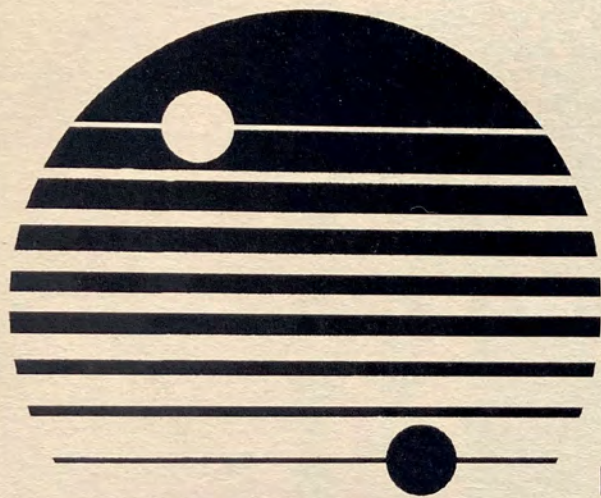
o.t.

Schreibtischforschung

Stephan Porombka



Abb. 1



Ten Instructions for Thriving in the Universe

by Gabriela Eroglu



Abb. 3



Abb. 4

Tick Tock 2019

12

1. Calculate available time.
2. Think about what it will take to be punctual throughout day.
3. Relax, knowing that there is still plenty of time.
4. Read news of the day.
5. Think about potential outfits to be worn.
6. Return to reading news.
7. Check time.
8. Relax (there's still time.)
9. Get dressed.
10. Quickly eat breakfast.
11. Rush to public transit.
12. Catch breath and cool down.
13. Commence day.
14. Repeat ad infinitum.

GABRIELA EROGLU

GABRIELA EROGLU

sekunden *schnelle*

alexandra
horndasch

o.T. (ohne Titel) steht als übliche Figur zeitgenössischer Kunst für die Abwesenheit einer Deutungshoheit und markiert die Absenz eines sinnstiftenden Titels. Stephan Porombka rekurriert mit seinem Beitrag auf die bildliche Begleitung eines zurückliegenden Vortrags zur Schreibtischforschung (8.11.2016) im Rahmen der transdisziplinären Ringvorlesung des Kölner Intermedia-Studiengangs. So gibt er einerseits Einblicke in Professors Praxis, wie seine gleichnamige Kolumne in der Wochenzeitung DIE ZEIT lautete; andererseits macht er sichtbar, wie geisteswissenschaftliches Forschen verläuft, sodass Anschlüsse zu Praktiken des Lesens, Arrangierens und Collagierens deutlich werden. Porombka knüpft somit auch programmatisch bei seiner Forschungspraxis an, sieht er sich doch der Aufgabe verpflichtet, „Konzepte literarischer, essayistischer und journalistischer Produktivität und Kreativität zu transformieren und den Bedingungen der neuen Schrift- und Schreibkulturen anzupassen“. In diesem Band verstehen wir seine Bildserie zur Schreibtischforschung als ergebnisoffene, synchrone Vermessung des Forschungsprozesses und nicht zuletzt als Erzählung komplexer Wechselverhältnisse zwischen forschenden und beforschten Entitäten.

Stephan Porombka, Prof. Dr., ist seit 2013 Professor für Texttheorie und Textgestaltung an der Berliner Universität der Künste. Zuvor hat er unter anderem an der Universität Hildesheim das universitätsweite Qualitätsmanagement aufgebaut und die Studiengänge *Kreatives Schreiben und Kulturjournalismus* sowie *Literarisches Schreiben* mitentwickelt und geleitet.

Web: <https://www.udk-berlin.de/person/stephan-porombka/>

Abb. 1-6: Stephan Porombka. *Beispiele aus der Schreibtischforschung* (2016); Bildauswahl: Sandra Hofhues.